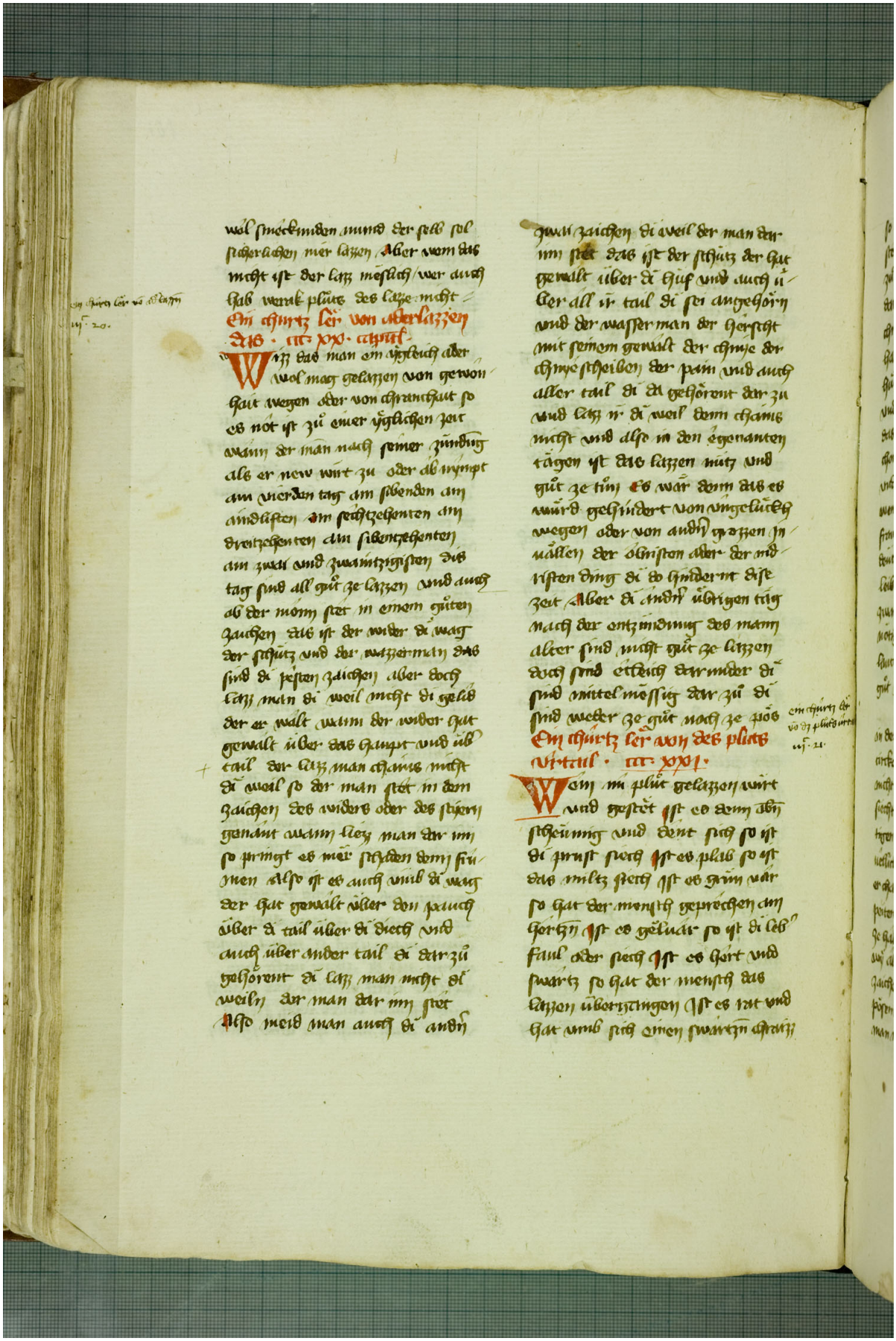
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



wol smeckmiden mund der selb sol
slaferlachen mer lazzen. Aber wem das
mecht ist der lazz meslich/ wer auch
chalb wenk plüts des lazze mecht

Ein churtz ler von uberlazzen
das · ccc· xxx· cxxxvi·

Wizz das man ein ygelich aber
wol mag gelazzen von gewon
heit wegen oder von chrankhait so
es not ist zu einer yglichen zeit
wann der man nach seiner zundung
als er new wirt zu oder ab nymbt
am vierden tag am sibenden am
andlften am sechzehenten am
dreizehenten am sibentzehenten
am zwai und zwaintzigisten des
tag sind all gut ze lazzen. Und auch
ab der morn ster in einem guten
zaichen das ist der wider di wag
der schutz und der wazzermain das
sind di pesten zaichen. Aber doch
lazz man di weil mecht di gelab
der er walt. Wann der wider hat
gewalt über das haupt und ab
taul der lazz man chamis mecht
di weil so der man ster in dem
zaichen des widers oder des stiers
genant. Wann ley man der im
so prinnt es mer schaden denn fiu
nen. Also ist es auch umb di wag
der hat gewalt über den pauch
über di taul über di diech und
auch über ander taul di darzu
gehorent di lazz man mecht di
weil. Der man der im ster
Also meid man auch di andn
zwai zaichen di weil der man der
im ster das ist der schutz der hat
gewalt über di hup und auch ü
ber all ir taul di ser angehörn
und der wasser man der horsicht
mit seinem gewalt der chnie der
chnie scheiben der pain und auch
aller taul di di gehorent darzu
und lazz ir di weil dem chamis
mecht und also in den ergenanten
tagen ist das lazzen nutz und
gut ze tun. Es war denn das es
wird gehindert von ungelücch
wegen oder von andn grozzen in
vallen der olmisten aber der mid
isten ding di do hinder ist dise
zeit. Aber di andn übrigen trig
nach der entzmidung des mann
alter sind mecht gut ze lazzen
doch sind etleich der under di
sind mittel mossig darzu di
sind weder ze gut noch ze pos

Ein churtz ler von des plüts
ausrinnen · ccc· xxxi·

Wenn im plüt gelazzen wirt
und gestut ist es denn ein
scheunung und dunt sich so ist
di prust suech ist es plab so ist
das milz suech ist es grim war
so hat der mensch gesprechen am
hertzen ist es gelwar so ist di leb
faul oder suech ist es hart und
swartz so hat der mensch das
lazzen übertzingen ist es rat und
hat umb sich einen swartzen schatz